



# Hygienekonzept des SV Glienicke/Nordbahn e.V. für den Indoor-Sport Anpassungen aufgrund der allgemeinen Lockerungen Stand 06.07.2020

## Inhalt:

1	Einleitung.....	3
2	Grundsätzliche Maßnahmen .....	3
3	Halle / Sportstätte .....	4
4	Umkleidekabinen und Sanitärbereich.....	4
5	Anwesenheit .....	4
6	Hygiene von Sportgeräten und das Training .....	4
7	Wegführung.....	4
8	Meldepflicht.....	5
9	Allgemeines .....	5
10	Sportartspezifische Regeln .....	5
10.1	Trainingskonzept Abteilung Badminton .....	5
10.2	Trainingskonzept Abteilung Darts .....	5
10.3	Trainingskonzept Abteilung Frauenturnen .....	6
10.4	Trainingskonzept Abteilung Gesundheitssport .....	6
10.5	Trainingskonzept Abteilung Kegeln .....	6
10.6	Trainingskonzept Abteilung Sportschießen .....	7
10.7	Trainings- und Wettkampf Konzept Abteilung Tischtennis .....	7
10.8	Trainings- und Wettkampf Konzept Abteilung Volleyball.....	8

## 1 Einleitung

Die vom SVG ausgeführten Vorschläge erfolgen unter der Prämisse, dass die durch die Bundesregierung, den Länderregierungen und den örtlichen Behörden vorgegebenen Verordnungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie und deren Umsetzung zu beachten sind.

Es handelt sich bei dem Konzept um Empfehlungen für die Vereine auf Grundlage des aktuellen Sachstands. Bei Änderungen in den Vorgaben und Verordnungen wird das Konzept angepasst.

Trainer und Übungsleiter gehen mit gutem Beispiel voran und sorgen gleichzeitig dafür, dass die Sportler/innen die Hygienehinweise umsetzen.

Der SV Glienicke/Nordbahn e.V. sowie die Abteilungsleitungen übernehmen mit diesem Schutz- und Handlungskonzept keine Verantwortung für eine Ansteckung mit dem Coronavirus während des Trainings oder -wettkampfes.

Bei Verstößen einzelner Personen oder einzelner Trainingsgruppen obliegt es den Verantwortlichen Vorort, die zuwiderhandelnde(n) Person(en) mit sofortiger Wirkung vom Training/Wettkampf auszuschließen und der Halle zu verweisen. Zusätzlich sind diese Vorfälle sofort der Abteilungsleitung und dem Vorstand zu melden. Sollten die Verstöße mit Bußgeldern geahndet werden, sind diese von den Verursachern zu tragen und nicht vom SV Glienicke/Nordbahn e.V.

Das Training soll auch dazu genutzt werden, um den Sportler/innen die wichtigsten Prinzipien des Hygiene-Verhaltens, insbesondere die Sinnhaftigkeit der Abstandsregelungen sowie die Händehygiene und die Husten-Nies-Etikette nahezubringen. Zusätzlich soll die Bedeutung des Schutzes anderer Personen, sowie die Verantwortung jedes Einzelnen für den Schutz der Anderen verdeutlicht werden.

## 2 Grundsätzliche Maßnahmen

Bei Krankheitssymptome wie Fieber und Husten muss zu Hause geblieben werden.

Solange im Sport die gesetzlichen Kontaktbeschränkungen gelten, muss der Mindestabstand von 1,5 Metern zu allen anderen Personen auf der Anlage durchgängig eingehalten werden. Das gilt auch für den dazugehörigen Parkplatz.

Nur symptomfreie Personen dürfen sich in der Sportstätte aufhalten. Wer Symptome für akute Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit aufweist, darf die jeweilige Sportstätte nicht betreten und sollte telefonisch bzw. per Mail einen Arzt/eine Ärztin kontaktieren.

Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, müssen die erforderliche Risikoabwägung selbst treffen. Der SV Glienicke/Nordbahn e.V. empfiehlt allen Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, nur nach vorheriger Konsultation eines Arztes/einer Ärztin an Training oder Wettkampf teilzunehmen.

Die Halle/Sportstätte darf nur von den Personen betreten werden, die aktiv als Trainer oder Spieler am Training beteiligt sind.

Eltern dürfen ihre Kinder in die Halle/Sportstätte bringen, müssen die Halle jedoch wieder verlassen, sobald die Kinder dem Trainer übergeben wurden. Während des Trainings dürfen sich Eltern oder andere Begleitpersonen nicht in der Sporthalle aufhalten.

Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Nase und Augen fassen.

Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.

Gründliche Händehygiene, diese erfolgt durch:

- Händewaschen mit warmem Wasser und Seife für 20-30 sec

- Handdesinfektion: dazu das Desinfektionsmittel in die trockene Hand geben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 sec in die Händeeinmassieren.

Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen

Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten und Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten.

### 3 Halle / Sportstätte

Während des Trainings in der Halle/Sportstätte wird jederzeit für eine gute Belüftung gesorgt, zwischen zwei Trainingsgruppen und in den Spielpausen werden die Ausgänge für eine Stoßlüftung geöffnet.

### 4 Umkleidekabinen und Sanitärbereich

Die Toiletten stehen zur Verfügung. Eine regelmäßige Reinigung liegt in der Verantwortung der Gemeinde Glienicke.

Es müssen ausreichend Flüssigseife und Einmalhandtücher ebenfalls von der Gemeinde Glienicke bereitgestellt werden.

Auch bei größeren Räumen darf sich nur eine Person im Sanitärbereich aufhalten.

Die Nutzung der Duschen und Umkleidekabinen ist unter Einhaltung der allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln und auf Grundlage des einrichtungsbezogenen Hygienekonzeptes des Vereins wieder möglich.

### 5 Anwesenheit

Es ist eine Liste zu führen, welche Personen wann und wie lange in der Halle/Sportstätte zu welchen Trainingseinheiten waren. Nur so kann eine mögliche Infektionskette nachverfolgt werden. Eine solche Liste sollte deutlich sichtbar ausgelegt werden. Die Listen sind für mindestens 4 Wochen aufzubewahren.

### 6 Hygiene von Sportgeräten und das Training

Nach den Trainingseinheiten ist eine Oberflächendesinfektion durchzuführen.

Aufgrund einer neuen Regelauslegung der [aktuell gültigen Eindämmungsverordnung](#) dürfen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre wieder ohne einen Mindestabstand Sport treiben. Dies teilte das [Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport](#) (MBJS) mit. Somit können Sportarten, die einen Mindestabstand von 1,50 Meter unterschreiten, von Kindern und Jugendlichen in vollem Umfang wieder betrieben werden.

Für Sportler ab 28 Jahre gilt der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Sportlern durchgängig, solange die gesetzlichen Kontaktbeschränkungen es vorschreiben also beim Betreten und Verlassen der Halle/Sportstätte sowie während einzelner Übungen eingehalten werden.

### 7 Wegführung

Der Zu- und Abgang zur Halle/Sportstätte erfolgt grundsätzlich nacheinander. Die Teilnehmer haben darauf zu achten, dass sie dabei den Abstand von 1,5 m nicht unterschreiten.

Nachfolgende Sportler dürfen die Halle/Sportstätte erst betreten, wenn sie vollständig geräumt wurde.

## 8 Meldepflicht

Der Verdacht einer Erkrankung ist dem Gesundheitsamt zu melden

## 9 Allgemeines

Der Hygieneplan ist der Gemeinde Glienicke sowie dem örtlichen Gesundheitsamt auf Wunsch vorzulegen.

## 10 Sportartspezifische Regeln

Dieser Abschnitt enthält die sportartspezifischen Konzepte der einzelnen Abteilungen.

### 10.1 Trainingskonzept Abteilung Badminton

Badminton ist ein Individualsport, kein Kontaktsport und die Trainingspartner sind auf unterschiedlichen Feldseiten unterwegs.

Die Rolle des Hygienebeauftragten übernimmt in der Abteilung Badminton, die Abteilungsleitung oder es wird ein Mitglied eingewiesen und damit bestimmt.

Während der Trainingszeit wird mindestens ein Mitglied der Abteilungsleitung oder von ihrem auserwählten Mitglied zugegen sein.

Es wird eine Anwesenheitsliste geführt, nach bekannten Vorgaben, und 4 Wochen aufbewahrt.

Bei Nutzung der drei Hallen, stehen 9 Felder (je Halle 3 Felder) zur Verfügung.

Es wird vorerst vorrangig Einzel gespielt, bei Doppel muss unbedingt der Mindestabstand auf dem Feld eingehalten werden.

Je Hallenteil können bei Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m am Rand (Eingangsseite) max. 6 Personen warten.

Es findet kein Training mit Trainer statt.

Jeder hat seinen eigenen Schläger, Verleih ist ausgeschlossen.

Beim Auf-/Abbau der Felder achten alle Beteiligten auf den Mindestabstand von 1,5 m.

Vor und nach dem Training wird sich jeder, der die Halle betritt, am Eingang, entweder desinfizieren oder nach den bekannten Vorgaben in den benachbarten Toiletten waschen.

Sofern an einem Tag mehrere Trainingsgruppen nacheinander trainieren, wird zwischen zwei Trainingseinheiten eine kurze Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel in der Halle zu ermöglichen.

Lüftung wird in dieser Zeit garantiert.

Eigene Handtücher für Schweiß ist auch schon jetzt ein muss und wird beibehalten.

Auch während Spielpausen ist der Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten.

### 10.2 Trainingskonzept Abteilung Darts

Es darf pro Trainingstag (Dienstag bis Freitag) nur eine Mannschaft trainieren, aber maximal nur 4 Personen an zwei von den vier Automaten darten. Dazu ist ein Zeitplan notwendig, der vom Kapitän erstellt wird. Die Einteilung der Trainingstage je Team obliegt der Abteilungsleitung

Vor dem Wechsel der Vierergruppen werden die genutzten Automaten desinfiziert.

Trainiert wird in der Zeit zwischen 18: 00 Uhr und 22:30 Uhr unter der Einhaltung des Mindestabstandes sowie weiterer vorgegebenen Verordnungen und grundsätzlichen Maßnahmen.

Das Training soll, solange der Gastronomiebetrieb von „Sylvis Treffpunkt“ nicht wieder aufgenommen ist, im abgetrennten Bereich vor der Kegelbahn stattfinden.

Der Zutritt wird vom Hallenwart geregelt. Der Schlüsselempfang und -abgabe erfolgt in Absprache mit dem Hallenwart. Verantwortlich dafür sind die Kapitäne.

Die Abteilungsleitung stellt auf eigene Kosten und in ausreichender Menge, für den Trainingsbetrieb Mund- und Nasenschutzmasken sowie, Hand- und Flächendesinfektionsmittel sowie Einmalhandschuhe!

### 10.3 Trainingskonzept Abteilung Frauenturnen

Jede Teilnehmerin muss die Kenntnisnahme des Hygienekonzepts einmalig bestätigen.

Jede Teilnehmerin bringt zur Trainingsstunde Ihre eigene Matte mit.

Sportgeräte werden vorerst nicht genutzt.

In der Halle und im Ein-/Ausgangsbereich wird streng auf die Einhaltung des Mindestabstandes geachtet.

Da die Dienstags-Trainingsgruppe zwei Hallen (27 m x 30 m) zur Verfügung stehen, ist es auch ohne Personenzahl-Beschränkung umsetzbar.

### 10.4 Trainingskonzept Abteilung Gesundheitssport

Jede(r) Teilnehmer(in) muss die Kenntnisnahme des Hygienekonzepts einmalig bestätigen.

Sportgeräte werden vorerst nicht genutzt.

In der Halle und im Ein-/Ausgangsbereich wird streng auf die Einhaltung des Mindestabstandes geachtet.

Einige Sportangebote werden weiterhin online angeboten.

### 10.5 Trainingskonzept Abteilung Kegeln

Beginn ab 15:00, wenn möglich Dienstag und Donnerstag.

Anfangsbahnen sind 1 und 3, sodass nur 2 Kegler auf der Bahn sind.

Es werden Kugelpaare gebildet, sodass jeder Kegler nur mit 3 Kugeln spielt. Diese werden mit auf die nächste Bahn genommen. Nach dem Spiel werden die Kugeln desinfiziert.

Bahnwechsel: von 1 auf 2, von 2 auf 3, von 3 auf 4. Der Bahnwechsel von 4 auf 1 erfolgt über den Aufenthaltsraum. Es wird gewartet bis beide Kegler das Spiel auf der Bahn beendet haben.

Im Aufenthaltsraum maximal 4 Personen, Trainer und die nächsten Spieler.

Es wird eine Liste mit Startzeiten erstellt.

Alle anderen halten sich auf der Terrasse auf soweit Platz vorhanden.

Desinfektionsmittel werden im Aufenthaltsraum bereitgestellt.

Auf der Bahn werden keine Schwämme genutzt. Jeder Kegler hat ein eigenes feuchtes Tuch dabei.

Kein Abklatschen oder Umarmen beim Spielbeginn und Spielende.

Die Abstandsregeln sind zu jeder Zeit einzuhalten.

## 10.6 Trainingskonzept Abteilung Sportschießen

Um so vielen Mitgliedern der Abteilung Sportschießen das Training unter Berücksichtigung der Hygienemaßnahmen zu ermöglichen, werden die Trainingszeiten des Einzelnen gesteuert bzw. begrenzt. Es werden sich max. 8 Personen im gesamten Bereich der Schützenhalle aufhalten. (Max. 4 Personen auf dem Schießstand und max. 4 Personen im Aufenthaltsbereich)

Es ist ein Verantwortlicher Koordinator zu benennen der die Trainingszeiten organisiert bzw. steuert. Bei diesem sind die gewünschten Trainingszeiten anzumelden.

Von den 8 der zur Verfügung stehenden Schießständen können nur 4 Stände d.h. jeder zweite Stand unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Meter gleichzeitig genutzt werden.

Vor Nutzung der nächsten Trainingsgruppe werden die Stand-Tische desinfiziert.

Jeder Sportschütze nutzt sein privates oder ihm persönlich zugewiesenes Sportgerät allein.

Der Mindestabstand von 1,5 Metern muss jederzeit zu allen anderen Personen auf der Anlage eingehalten werden. Das gilt auch für die Treppe zur Schützenhalle und den Aufenthaltsraum.

## 10.7 Trainings- und Wettkampf Konzept Abteilung Tischtennis

Tischtennis ist ein Individualsport, kein Kontaktsport und die Trainingspartner\*innen bzw. Wettkampfgegner\*innen<sup>1</sup> sind mindestens 2,74 Meter (Länge des Tisches) voneinander getrennt

Die Rolle des Hygienebeauftragten übernimmt in der Abteilung Tischtennis die Abteilungsleitung.

Für jede Trainingseinheit bzw. jeden Wettkampftermin wird zusätzlich ein Verantwortlicher bestimmt (im Jugendbereich obliegt dies grundsätzlich den Trainern), der die Einhaltung überwacht, eine Anwesenheitsliste führt und berechtigt ist, bei Verstößen die zuwiderhandelnde(n) Person(en) mit sofortiger Wirkung vom Training/ Wettkampf auszuschließen und ggf. der Halle zu verweisen.

Die Anwesenheitslisten werden im TT-Schrank hinterlegt und dort mind. für 4 Wochen aufbewahrt.

Trainer und Spieler waschen sich vor und nach dem Auf-/Abbau der Tischtennistische und Abtrennungen die Hände.

Häufig übliche Handlungen wie Anhauchen des Balles oder des Schlägers sowie Abwischen des Handschweißes am Tisch müssen unterlassen werden.

Für das Abtrocknen von Ball, Schläger oder Schweiß ist ein eigenes Handtuch zu benutzen.

Im Wettkampfbetrieb ist die Zahl der anwesenden Personen möglichst zu minimieren. Ist die Kapazität aufgrund behördlicher Vorgaben (max. Anzahl Personen pro Fläche und/ oder Veranstaltung) begrenzt, wird die Anzahl mittels einer Prioritätenfolge gesteuert (Spieler, Organisatoren & Helfer, Betreuer, Schiedsrichter, Zuschauer).

Folgende, sehr streng gehaltene Regelungen gelten nur, solange es die gesetzlichen Kontaktbeschränkungen für den allgemeinen Breitensport erfordern, d.h. auch einzelne dieser Maßnahmen, können je nach aktueller gesetzlicher Lage für alle oder einzelne Gruppen (wie z.B. Kinder und Jugendliche vgl. Punkt 7) entfallen:

- Auf Rundlauf sowie andere Spiel- und Übungsformen, die mit mehreren Personen auf einer Tischseite durchgeführt werden, wird verzichtet. Ausnahme: Personen aus dem gleichen Haushalt dürfen an einer Tischhälfte spielen.
- Beim Auf-/Abbau achten alle Beteiligten auf den Mindestabstand von 1,5 m.

---

<sup>1</sup> Im Weiteren wird auf die Nennung der weiblichen Form „...\*innen/ \*in“ verzichtet, d.h. die Bezeichnung Spieler, Trainer ... meint auch gleichzeitig Spielerin/ Spielerinnen, Trainerin....

- Auch während Spielpausen ist der Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten. Trainer und ggf. Betreuer halten Abstand, stehen grundsätzlich außerhalb der Abgrenzungen und führen keine Bewegungskorrekturen/Hilfestellungen mit Körperkontakt durch.
- Es werden maximal 5 Tische, über die gesamte Hallenbreite verteilt, aufgebaut und z.T. mit Banden voneinander getrennt, sodass die Durchmischung der Spielbälle vermindert wird.
- Nach jeder Trainingseinheit und vor dem Wechsel der Trainingspartner innerhalb einer Trainingseinheit sind die Tischoberflächen, die Tischsicherungen und die Tischkanten zu reinigen.
- Sofern an einem Tag mehrere Trainingsgruppen nacheinander trainieren, wird zwischen zwei Tischbelegungen eine kurze Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel am Tisch zu ermöglichen.
- Kann der Abstand ausnahmsweise (z. B. Verletzung eines Spielers) nicht eingehalten werden, tragen Trainer und ggf. Betreuer einen Mund-Nase-Schutz.

### 10.8 Trainings- und Wettkampf Konzept Abteilung Volleyball

#### Trainingskonzept

Für das Kinder- und Jugendtraining gilt unter Punkt 7 erwähnte die Lockerung.

Für den Erwachsenen Bereich gilt weiterhin kein Körperkontakt, solange es die gesetzlichen Kontaktbeschränkungen für den allgemeinen Breitensport erfordern.

Sowie der Abstand von mindestens 2m zueinander und von 1-2m zum Netz muss eingehalten werden (Übungsformen ohne Block; Hinterfeld Angriffe usw.).

Keine direkten Ballaktionen am Netz.

Wenn möglich keine Aufschläge/Angriffe in die Mitte zweier Spieler/innen (da direkter Kontakt verursacht wird). Es werden Übungsformen gewählt, die Kollisionen vermeiden/unmöglich machen (keine zwei Personen in der Abwehr, oder Annahme).

Viel schwitzende Menschen sollten noch mehr Abstand zu anderen Personen halten.

Gründliches Händewaschen in allen Trinkpausen, vor und nach dem Training. Duschen und Umziehen nach dem Training zu Hause.

Vor und nach jedem Training werden die Trainingsutensilien desinfiziert.

Trainingsteilnehmer sollten ihr eigenes Handtuch und Getränk mitbringen und diese auch beschriften.

#### Zusätzliche Regelungen für den Wettkampf

Vor dem Spiel und nach jedem Satz werden die Spielutensilien, die Spielerbänke, Auswechselfafeln usw. desinfiziert. SpielerInnen haben ihr eigenes, beschriftetes Handtuch und Getränk.

TrainerInnen und weitere BetreuerInnen müssen Mundschutz tragen und Hygieneregeln ebenfalls beachten. Gesellige „Auswertungen/Nachbetrachtungen/geselliges Ausklingen“ ist verboten.